



Das „Hervorragende Jugendkollektiv“
Ingenieur Volker Gerboth, Zeichnerin Siegrid Stephan und Ingenieur Egon Dummer (v. l. n. r.) aus dem VEB Geräte- und Reglerwerke Teltow — Betriebsteil Leipzig — bei der Arbeit an der Neuentwicklung „ursalog-Signalkassette“.

Foto: ZB/Kluge

Internationalismus entwickeln wir zum gegenseitigen Vorteil immer enger werdende Kooperationsbeziehungen in Wissenschaft und Produktion, insbesondere mit der Sowjetunion. Wir sind also mit dem riesigen Potential jenes Staates verbunden, der auf entscheidenden Gebieten die Weltspitze repräsentiert. Wir tauschen die Erfahrungen in der Prognosearbeit und bei der Vervollkommnung des ökonomischen Systems aus, stimmen unsere langfristigen Planvorhaben ab, entwickeln die Kooperation und den Warenaustausch und qualifizieren diesen Prozeß ständig. Mit der zielgerichteten Erhöhung der eigenen Leistungen und der Vertiefung der freundschaftlichen Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen Ländern der sozialistischen Staatengemeinschaft ergeben sich günstige Voraussetzungen für die Profilierung der künftigen Wirtschaftsstruktur der DDR.

Die volkswirtschaftlichen Strukturveränderungen mit ihren vielfältigen Verflechtungen und Auswirkungen greifen tief hinein in die Entwicklung aller Zweige der Volkswirtschaft. Eine solche Strukturpolitik kann mit hoher Effektivität zum Wohle des Volkes nur im Maßstab der gesamten Gesellschaft ausgearbeitet und durchgesetzt werden.

Das Kernproblem besteht darin, die gesellschaftlichen, insbesondere die ökonomischen Beziehungen so zu entwickeln, daß die zentrale staatliche Planung und Leitung der Grundprozesse verbunden wird mit der höheren Eigenverantwortung der sozialistischen Warenproduzenten. Dieses organische Zusammenwirken erfolgt nicht automatisch. Der Erfolg aller Maßnahmen zur Gestaltung des ökonomischen Systems des Sozialismus in seiner Gesamtheit und insbesondere auch aller Maßnahmen zur Entwicklung einer hocheffektiven Struktur der Volkswirtschaft hängt entscheidend davon ab, daß sie von den Werktätigen verstanden und zu ihrer eigenen Sache gemacht werden. Um Pionier- und Weltspitzenleistungen auf entscheidenden Gebieten zu vollbringen, brauchen wir das Wissen und die Tatkraft aller, müssen wir uns auf

Wir brauchen
das Wissen
und die Tatkraft
aller